



Es war alles ein wenig anders als sonst: Ein anderer Dirigent, der einen aus fremden Sängerinnen und Sängern bestehenden Chor leitete, die Orgel wurde von einer unbekannt Person gespielt und der Dienstleiter stand wohl auch zum ersten Mal hinter dem Altar der Offenbacher Kirche. Ebenso dürfte der Altersdurchschnitt der Gemeinde Offenbach an diesem Tag so niedrig wie schon lange nicht mehr gewesen sein.

Der Grund: Knapp 50 Jugendliche aus dem Bezirk Offenbach hatten sich am 13.10.2019 selbst nach Offenbach eingeladen, um zusammen mit der Gemeinde Jugendgottesdienst zu feiern. Dieser wurde von Evangelist Max Mühlhäuser aus dem Bezirk Darmstadt geleitet. Zuvor hatte ein von Jugendlichen eigens inszeniertes, kurzes Anspiel die Versammelten inhaltlich auf den Gottesdienst eingestimmt. Gegenstand der Predigt war der biblische Hiob, dessen Umgang mit seinem eigenen Schicksal auch heute noch Vorbild für jeden Gläubigen sein kann. Anstatt Gott anzuklagen, habe er – auch unter Zweifel – ihm vertraut und schließlich seine führende Hand erkennen können.

Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Gemeindejugend alle Anwesenden zum Brunch ein. Anlass war die großzügige finanzielle Unterstützung aus den Reihen der Gemeindeglieder, die den Jugendlichen die Teilnahme am Internationalen Jugendtag 2019 in Düsseldorf ermöglicht hatte.

Eine interaktive Bezirksjugendstunde, die unter dem Thema „Zwischen Glaubensgehorsam und Selbstbestimmung“ stand, rundete das harmonische Beisammensein schließlich ab.

17. Oktober 2019

Text: Ch. Liss

